

Friedrichstrasse Nr. 30. Winzerhaus. Rechteckiger Bau, aus Erdgeschoss mit versenktem Obergeschoss bestehend. Das Dach ist allseitig abgewalmt und ladet stark über die Umfassungswände aus. Die Eingangsthüre auf dem geraden Sturz bez. 1802.

Oberlössnitz.

Dorf, 8 km nordwestlich von Dresden.

Bennoschlösschen.

Mittlere Bergstr. Nr. 54. Ein zweigeschossiger Bau (Fig. 141), aus der Zeit um 1600, von fast quadratischer Grundform. Später wurde nördlich der



Fig. 141. Oberlössnitz, Bennoschlösschen.

Pressraum eingeschossig angebaut und 1896 um ein Geschoss erhöht. An der Rückseite, westlich, wurde 1867 ein Stallgebäude mit Schuppen angefügt. An der südwestlichen Ecke ein gewaltiger Strebepfeiler mit Pultdachabschluss.

Die schlichten, kleinen, rechteckigen Fenster im Erd- und Obergeschoss sitzen unsymmetrisch und sind zur Hälfte mit kräftiger Fase versehen.

Malerischer Dachaufbau: südlich und nördlich Vollgiebel, östlich und westlich je eine stattliche Dachgaube. Die kräftigen horizontalen Gesimse mit den Eckanläufen sind vorgemauert und geputzt. Eine Spitzverdachung bildet den obersten Abschluss. Die Anläufe ruhen auf einer durchgehenden Brüstung.